



Press Ahead – Das Volo-Camp des BJV ist das Branchentreffen der Medienprofis von morgen. Es ist Fortbildungs- und Networking-Event für Volontär:innen, Auszubildende, journalistische Newcomer:innen und Ausbilder:innen aller Mediengattungen.

Am **11. April 2024** bietet **Press Ahead** in der Katholischen Akademie München ein vielfältiges Programm auf zwei Schienen:

Als Volo oder Newcomer erweiterst du deinen journalistischen Horizont, lernst neue Skills für dein Berufsleben und die Zeit nach dem Volo und tauschst dich mit jungen Kolleg:innen aus anderen Redaktionen aus.

Ausbilder:innen bietet die begleitende Konferenz ein Programm zu den aktuellen Themen der Journalismus-Ausbildung an. Es geht um Best Practices in der Lehre, um Diversität und Resilienz, um neue Wege im Lokalen und beim Recruiting.

Das Programm der Ausbilder-Konferenz finden Sie auf den nächsten Seiten.

Infos zu Anmeldung und Anfahrt

Volos und Newcomer zahlen nur eine Schutzgebühr von 15 Euro (BJV-Mitglieder: 10 Euro)

Ausbilder:innen zahlen 60 Euro (BJV-Mitglieder: 30 Euro)

Mittagessen und Begrüßungs-Kaffee sind für alle Teilnehmer:innen enthalten.

Anmeldungen schicken Sie bitte per Mail an service@bjv.de – bitte geben Sie an, ob Sie an der Schiene für Volos oder an der für Ausbilder:innen teilnehmen.

Adresse: Katholische Akademie Bayern in München, Mandlstraße 23, 80802 München ([Google Maps](#))

ÖPNV: U3 oder U6 zur Münchner Freiheit, Richtung Feilitzschstraße, Schildern zur Katholischen Akademie folgen

Wir danken unseren Unterstützern und Sponsoren

Hauptsponsor
und
Inhaltspartner



Weitere Sponsoren



Weitere
Inhaltspartner



Programm Ausbilder-Konferenz

- 09:00 - 10:00 Uhr Check-In
 10:00 - 10:45 Uhr **Begrüßung:** Harald Stocker, Vorsitzender BJV
Keynote: Dirk von Gehlen, Director Think Tank am SZ-Institut der Süddeutschen Zeitung
- 11:00 - 11:45 Uhr **Die Medienprofis von morgen – Die Generation Z in der journalistischen Ausbildung (Vortrag, Q&A)**
 Swen Thissen, Chefredakteur, watson.de
- 12:00 - 12:45 Uhr **Diversity Recruiting – Chancen erkennen, Talente fördern (Talk)**
- Lale Artun, DJS „Du kannst Journalismus“
 - Annika Braun, Bayerischer Rundfunk, u.a. News-WG
 - Io Cassandra Görz, Stellv. Redaktionsleiter*in Regionalredaktion, t-online.de
- 12:45 - 13:30 Uhr **Future Skills – Was Journalist:innen von morgen heute lernen müssen (Vortrag + Q&A)**
 Maximilian Kaiser, Co-Autor Whitepaper “Journalistische Ausbildung für die Generation TikTok”, #UseTheNews / HAW Hamburg
- 13:30 - 14:15 Uhr **Mittagspause (Verpflegung inklusive)**
- 14:30 - 15:15 Uhr **Die Qualifizierungsdatenbank – Wie man mit Start Into Media als Bildungsanbieter effektiv präsent ist**
 Daniel Brenner, Partner- und Projektmanager Start Into Media
- 15:30 - 16:15 Uhr **Mental Health – Psychische Gesundheit im Volontariat verankern (Talk)**
- Louis Lewitan, Diplom-Psychologe, Autor “Stressless - Das ABC für mehr Gelassenheit in Job und Alltag”
 - Sr. Stefanie Strobel, Geistliche Direktorin, Katholische Journalistenschule ifp
 - Lea Thies, Leiterin Günter Holland Journalistenschule, Augsburgener Allgemeine
- 16:15 - 17:00 Uhr **Traumberuf Journalist:in – Strategien für mehr Nachwuchs im (Lokal-)Journalismus (Talk)**
- Michael Busch, Aus- und Weiterbildungsredakteur, Fränkischer Tag, Medienrat, BJV
 - Verena Kögel, Programmleiterin, Radio Arabella München
 - Anna Rockenfeller, Redakteurin und Mentorin für Volontäre, Holzmann Medien
- 17:00 - 17:30 Uhr Gemeinsame Abschlussveranstaltung



Ausbilder-Konferenz - Details

Keynote Dirk von Gehlen, Director Think Tank“ am SZ-Institut der Süddeutschen Zeitung.

10:15–10:45 Uhr

TBA

Die Medienprofis von morgen – Die Generation Z in der journalistischen Ausbildung (Vortrag + Q&A)

11:00-11:45 Uhr

Was erwartet die Generation Z von der Arbeitswelt? Was bedeutet das für die journalistische Ausbildung? Als Chefredakteur von „watson.de“ sucht und findet Sven Thissen Antworten auf diese und andere Fragen. In seiner Kolumne schreibt er regelmäßig über die Generation Z und seine Arbeit als Führungskraft. Dabei geht es unter anderem um Missverständnisse, falsche Vorurteile und wie man generationsübergreifend voneinander lernen kann. Seine Beobachtungen helfen Ausbilder:innen, ein besseres Miteinander zwischen den Generationen zu finden und die Medienprofis von morgen noch besser in der eigenen Redaktion zu begleiten.

Referent: **Swen Thissen**, Chefredakteur watson.de

Diversity Recruiting – Chancen erkennen, Talente fördern (Talk)

12:00 – 12:45 Uhr

Guter Journalismus ist bemüht, immer wieder neue interessante Perspektiven auf Themen zu finden. Dazu braucht es auch Redaktionen, die unsere gesellschaftliche Vielfalt personell abbilden. Doch nicht alle Menschen trauen sich eine Karriere im Journalismus zu oder fühlen sich von den Ausbildungs-Angeboten mitgemeint. Eine gezielte Ansprache zum Beispiel von queeren Personen, Menschen aus Arbeiterfamilien, mit Migrationsgeschichte oder Behinderung kann nicht nur zur Qualität des Journalismus verbessern, sondern auch dem Mangel an geeigneten Bewerber:innen entgegenwirken. Wie bringt man Vielfalt in die Ausbildungsredaktion? Wie schafft man es ohne Abitur und ohne abgeschlossenes Studium in den Journalismus? Welche Hürden gibt es dabei und wie lassen sich diese überwinden?

Diskussionsrunde mit:

Lale Artun, DJS, „Du kannst Journalismus“

Io Cassandra Görz, Trafficmanager*in regionale Reichweite bei t-online.de

Annika Braun, Bayerischer Rundfunk, u.a. News-WG

Future Skills – Was Journalist:innen von morgen heute lernen müssen (Vortrag + Q&A)

12:45 –13:30 Uhr

Generative Künstliche Intelligenz und Social-Media-Algorithmen verändern Mediennutzung und -produktion in rasantem Tempo – und damit auch die Rolle von Journalistinnen und Journalisten. Das hat Folgen für die Ausbildung: Neben dem klassischen journalistischen Handwerk gilt es, neue Fähigkeiten zu vermitteln und den ständigen Wandel mitzudenken. Wie setzt man bereits heute das Fundament für Karrieren im Journalismus von morgen? Welche Erwartungen gibt es an den Beruf? Und welche Lösungsansätze können Expert:innen aktuell empfehlen?

Referent: **Maximilian Kaiser**, Co-Autor Whitepaper “Journalistische Ausbildung für die Generation TikTok”, #UseTheNews / HAW Hamburg

Die Qualifizierungsdatenbank – Wie man mit Start Into Media als Bildungsanbieter effektiv präsent ist

14:30–15:15 Uhr

In der frisch veröffentlichten Studie "Fit für die Medien" deckt *Start Into Media* den wachsenden Fachkräftemangel in der Medienlandschaft Bayerns auf. Trotz vielfältiger Bildungsangebote klafft eine spürbare Lücke in Spezialgebieten wie KI, XR/VR/AR und Games. Die Analyse zeigt: Es mangelt an maßgeschneiderten Programmen für diese Zukunftsfelder. Zudem fehlt es an essenziellen Skills wie Zielgruppenanalyse und agilem Arbeiten. Die Antwort darauf? *Start Into Media (SIM)* präsentiert eine umfangreiche Datenbank mit fast 700 Qualifizierungsangeboten, um Licht ins Dunkel zu bringen und Wege zur Schließung dieser Lücken aufzuzeigen. Neben der Qualifizierungsdatenbank stellt *SIM* kurz Handlungsempfehlungen vor, um die Bildungslandschaft in Bayern zu stärken und den Austausch zwischen Medienunternehmen und Bildungsanbietern weiter zu fördern.

Daniel Brenner, Partner- und Projektmanager Start Into Media

Mental Health – Psychische Gesundheit im Volontariat verankern (Talk)

16:15–17:00 Uhr

Im Journalismus herrscht großer Arbeits- und Erfolgsdruck. Enge Deadlines, hohe Qualitätsansprüche und 24/7-Polemik auf Social Media saugen die mentalen Batterien der Kolleg:innen leer. Damit auf Erschöpfung nicht irgendwann Burnout und Berufsausstieg folgen, kann man vorsorgen, am besten schon während der Ausbildung. Wie fördert man Resilienz schon zum Start ins Berufsleben? Wie müssen Redaktionen aufgestellt sein, um die Mitarbeiter:innen vor zu viel Arbeitsstress zu schützen?

Diskussion mit:

Louis Lewitan, Diplom-Psychologe, Autor “Stress Lass - Das ABC für mehr Gelassenheit in Job und Alltag”

Sr. Stefanie Strobel, Geistliche Direktorin ifp/Katholische Journalistenschule

Lea Thies, Leiterin Günter Holland Journalistenschule, Augsburgener Allgemeine

Moderation: **Daniela Wartelsteiner**, Vorsitzende BJV-Fachgruppe Chancengleichheit

Traumberuf Journalist:in – Strategien für mehr Nachwuchs im (Lokal-)Journalismus (Talk)

16:15–17:00 Uhr

Viele Redaktionen berichten von sinkenden Bewerbungszahlen für journalistische Volontariate. Insbesondere in Regional- und Lokalredaktionen wird es zunehmend schwierig, ausreichend qualifizierten Nachwuchs für den Journalismus zu finden. Gleichzeitig sind junge Menschen oft schon lange vor einer journalistischen Ausbildung als Medienproduzent:innen auf Social Media unterwegs. Wie übersetzt man solches Interesse in eine attraktive Ausbildung zu Lokalreporter:innen und Fachjournalist:innen? Wie begeistert man die junge Generation dafür, Geschichten vor der eigenen Haustür zu suchen, statt in der weiten Welt? Welche Strategien helfen, Quereinsteiger:innen und neue Zielgruppen für die Journalismus-Ausbildung zu gewinnen?

Diskussionsrunde mit:

Michael Busch, Aus- und Weiterbildungsredakteur, Fränkischer Tag, Medienrat, BJV

Verena Kögel, Programmleiterin Radio Arabella München

Anna Rockenfeller, Redakteurin und Mentorin für die Volontäre, Holzmann Medien

Moderation: **Jürgen Schleifer**, BJV

Gemeinsame Abschlussveranstaltung

17:00 – 17:30 Uhr